

Attas bietet Schiebetorrollen aus V4A an

Attas, ein deutscher Hersteller von Schiebetorkomponenten aus Waiblingen bei Stuttgart, hat vier neue Laufrollen für Schiebetore auf den Markt gebracht. Sie bestehen aus V4A, einer Edelstahllegierung mit Molybdän, wodurch sie besonders salz- und chlorbeständig sind.

“**D**ank Corona wurden plötzlich viel mehr Swimmingpools gebaut,” sagt Prokurist Dennis Gress. “Das führte auch zu einem Anstieg der Nachfrage nach Poolabdeckungen und infolgedessen hatten wir plötzlich eine große Nachfrage nach Schiebetorantrieben und Rollensets für Schiebetore.”

POOLABDECKUNGEN

“Es stellte sich nämlich heraus, dass die Schienen- und Laufrollen aus unserem Programm für Terrassenbauer, Poolbauer und Schlossereien perfekt geeignet waren, um verschiebbare Poolabdeckungen zu bauen,” so Gress weiter. “Aber die verzinkten Rollen, die wir zu der Zeit hatten, fingen sehr schnell an zu rosten, wenn sie am Rand von Swimmingpools eingesetzt wurden. Dann haben wir uns nach Rollen aus Edelstahl umgesehen. Das waren dann die gängigen Rollen aus V2A wie sie auf dem Markt zumeist genutzt werden. Diese waren zwar deutlich beständiger gegenüber den verzinkten Laufrollen, aber diese Edelstahlgüte ist in chlor- oder salzhaltiger Umgebung auch nicht vor sogenanntem Flugrost befreit, was für den Kunden nicht sehr schön aussieht. Wir haben dann lange nach Rollen aus V4A gesucht, konnten aber nirgends welche nach unserem Bedarf finden. Schließlich ließen wir sie selbst herstellen. Die Legierung dieser V4A Laufrollen besitzt zum vorhandenen Chrom-Nickel-Anteil zusätzlich noch zu 2 Prozent das Element Molybdän. Dadurch bieten die Rollen eine herausragende Beständigkeit gegenüber Chlor, Salzwasser sowie salzhaltiger Luft, vor allem in Meeresregionen. Jetzt haben wir Rollen, die schön und funktionell bleiben.”







VA

VA, auch Edelstahl oder Inox genannt, ist eine Sammelbezeichnung für eine Reihe von Legierungen, die hauptsächlich aus Eisen, Chrom, Nickel und Kohlenstoff bestehen. Um von VA sprechen zu können, sind mindestens 11 Prozent Chrom und maximal 1,2 Prozent Kohlenstoff erforderlich. Außerdem enthalten viele Sorten von VA auch die Elemente Molybdän, Titan, Mangan, Stickstoff und Silizium. Die verschiedenen Legierungen unterscheiden sich in Bezug auf Härte, Bearbeitbarkeit, Magnetismus, Wärmeleitfähigkeit und eine Reihe anderer spezifischer Eigenschaften und du musst schon ein Chemieprofessor sein, nur um alleine schon die Wikipedia-Seite zu verstehen.

In der internationalen Industrie wird meist die Normung des American Iron and Steel Institute verwendet. Zwei gängige Legierungen sind AISI 304 und AISI 316. AISI 304 ist eine Legierung, die neben Eisen auch 18 Prozent Chrom und 8 bis 10 Prozent Nickel enthält. AISI 316 hat 17 Prozent Chrom, 12 Prozent Nickel und außerdem 2 Prozent Molybdän. In Deutschland sind diese Legierungen besser bekannt als V2A und V4A. Das V in dieser Bezeichnung steht für Versuch und das A für Austenit. Austenit hat etwas mit der Struktur und Stapelbarkeit der Atome zu tun. Laut Wikipedia haben beide Stahlsorten eine Austenit-Kristallstruktur, deren Kristallgitter kubisch-flächenzentriert ist. Die erste Person, die uns in einfacher Sprache erklärt, was das bedeutet, bekommt eine Sahnetorte zugeschickt.

PROGRAMM

Das neue Laufrollenprogramm umfasst Rollen mit Durchmessern von 80, 90 und 100 Millimetern. Die 80 Millimeter große Rolle ist mit zwei verschiedenen Rollenhaltern erhältlich, einem zum Schrauben und einem zum Schweißen. Alle vier Rollen sind doppelt kugelgelagert und je nach Durchmesser können die Rollen 380 bis 420 Kilo pro Rolle tragen. *“So kannst du sicher sein, dass du die beste Qualität bekommst,”* sagt Gress. Zusätzlich zu den Rollen wird Attas bald eine neue Bodenlaufschiene aus eloxiertem Aluminium auf den Markt bringen. *“Auch sie wird immer glänzend bleiben – selbst wenn du sie neben einem Swimmingpool montierst. Für Torbauer bedeutet dies: hochwertigere und langlebigere Qualität in anspruchsvollen Regionen wie zum Beispiel Küstengebieten – V4A bleibt einfach immer schön.”* ■

